

Liebe Pfarreimitglieder und Interessenten

*Nun hat der Bundesrat entschlossen, die **Feier der Gottesdienste doch vorzeitig zu erlauben** und bald wird es wieder möglich sein, gemeinsam Gottesdienste zu feiern. Wie Sie schon wissen, hat der Pfarreirat das Rahmen-Schutzkonzept nach den verbindlichen Angaben der Bischofskonferenz für unsere Pfarrei angepasst. **Wir werden ab Montag auf dieser Webseite und in der Kirche aufgelegt die wichtigsten Punkte für die Gläubigen bekannt geben und mitteilen, ab wann wir die Gottesdienste wieder aufnehmen.***

***Aber lassen wir uns nicht täuschen!** Das Virus ist immer noch um uns herum gegenwärtig und aktiv, auch dort, wo wir es nicht vermuten... Und es wird uns noch lange «treu» bleiben. Erst am Mittwoch dieser Woche ist eine ältere Pfarreiangehörige, die in der Deutschschweiz lebt, als positiv getestet worden und lebt nun in totaler Quarantäne – und das, obwohl sie, wie wir, schon wochenlang auf direkte Kontakte verzichtete und auch nicht einkaufen ging – bis vor wenigen Tagen. Beten wir für sie, dass sie «nur» einen leichten Verlauf dieser Krankheit erleiden muss! – Wir schreiben dies, um alle darauf aufmerksam zu machen, dass auch mit der Lockerung die Gefahr nicht gebannt ist und – so hoffen wir – nicht durch die gemeinsamen Gottesdienste und das «Sich-wiederTreffen» vor- und nachher fatale Folgen hat. Die Gesundheit steht an erster Stelle und das auch in unserer Pfarrei...*

*Diesen Sonntag wird es **keine Sonntagspost** mehr geben – wir danken aber allen, die bis jetzt ihre Beiträge geschickt haben!*

Bleiben wir zum eigenen Schutz und anderer vorsichtig – es lohnt sich!

Don Matias / Sr. Sandra

FREITAG – 6. Woche der Osterzeit

22. Mai 2020

Einführung

An Freuden mangelt es uns im Leben nicht. Wir haben viele Möglichkeiten, uns und anderen Freude zu machen: mit Geschenken und Aufmerksamkeiten, mit Musik und Worten, mit Reisen und Unternehmungen und natürlich auch mit vielen anderen materiellen Dingen. Manche dieser Freuden haben aber keine lange Haltbarkeit. Im Evangelium spricht Jesus von der Freude, die er uns schenkt: eine Freude, die bleibt.

Die heilige Rita von Cascia, derer wir heute gedenken, fand im 15. Jahrhundert diese Freude als Ordensschwester in ihrer tiefen Christusbeziehung. So wie sie sind auch wir von Jesus eingeladen, unseren Weg zur echten Freude zu finden.

Tagesgebet

Allmächtiger Gott, in der Auferstehung und Himmelfahrt deines Sohnes öffnest du uns das Tor zum ewigen Leben. Lenke unser Herz, dass wir auf ihn schauen, den Urheber unseres Heiles, der zu deiner Rechten thront, und schenke allen Getauften das unsterbliche Leben, wenn er in Herrlichkeit wiederkommt, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.

Tageslesung: Apostelgeschichte 18,9-18

(Fürchte dich nicht! Rede nur, schweige nicht!)

Evangelium: Johannes 16,20-23a

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Amen, amen, ich sage euch:

Ihr werdet weinen und klagen, aber die Welt wird sich freuen;

ihr werdet bekümmert sein, aber euer Kummer wird sich in Freude verwandeln.

Wenn die Frau gebären soll, ist sie bekümmert, weil ihre Stunde da ist;

aber wenn sie das Kind geboren hat,

denkt sie nicht mehr an ihre Not über der Freude, dass ein Mensch zur Welt gekommen ist.

So seid auch ihr jetzt bekümmert,

aber ich werde euch wiedersehen; dann wird euer Herz sich freuen und niemand nimmt euch eure Freude.

An jenem Tag werdet ihr mich nichts mehr fragen.

Fürbitten

In Jesus Christus schenkt Gott uns eine Freude, die uns niemand nehmen kann. So bitten wir: Du, unser Vater: **Wir bitten dich, erhöre uns.**

✧ Für alle Frauen und Männer, die das Evangelium verkünden und die in ihrem Dienst müde geworden und frustriert sind. Du, unser Vater: ...

✧ Für alle, die an ihrem gewählten Weg der Nachfolge Jesu zweifeln. Du, unser Vater: ...

✧ Für alle Menschen, die in ihrem Leben nach tieferem Sinn und Erfüllung suchen. Du, unser Vater: ...

✧ Für alle, die trauern, weil eine Beziehung zerbrochen ist oder weil sie einen geliebten Menschen verloren haben. Du, unser Vater: ...

✧ Für alle, die einsam oder krank sind. Du, unser Vater: ...

✧ Für unsere Verstorbenen, die im Leben auf Anteil an der ewigen Freude bei dir gehofft haben. **Du, unser Vater: ...**

Gott, durch deinen Heiligen Geist lässt du uns die wahre Freude finden. Schenke uns immer neu die Kraft dieses Geistes, durch Christus, unseren Herrn.

Quelle:

Liturgie konkret (leicht verändert)

Zur Pfingstnovene – Gebete von Richard Thalmann

Öffne mich, Heiliger Geist

Öffne meine Ohren, Heiliger Geist,
damit ich Deine Botschaft höre.

Öffne meine Augen, Heiliger Geist,
damit ich die Schönheit der Schöpfung sehe.

Öffne meinen Geist, Heiliger Geist,
damit ich Deine Botschaft glaube.

Öffne meinen Mund, Heiliger Geist,
damit ich Deiner Herrlichkeit Zeugnis gebe.

Öffne meine Hände, Heiliger Geist,
damit ich Deine Hilfe fasse.

Öffne mein Gemüt, Heiliger Geist,
damit ich Deine Nähe liebe.

Öffne mein Herz, Heiliger Geist,
damit ich Deine Liebe spüre.